

PU Anticolor

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Spezieller wasserbasierter 2K-Polyurethansiegel. Mit besonders hoher Vernetzungsdichte und dadurch hoher Beständigkeit gegen Färbemittel, Weichmacher und Chemikalien. Permanente Oberflächenvergütung für den Langzeitschutz von Fussböden. Zur Anwendung nach Neuverlegung oder bei Renovierung von Bodenbelägen. Für Objektbereiche mit erhöhter Chemikalienbelastung, wie z.B. Friseursalons und medizinische Bereiche. Steht objektspezifisch statt einer erhöhten Chemikalienbeständigkeit eine höchstmögliche Strapazierfähigkeit des Siegelfilmes im Fokus, so ist die Verwendung von Dr. Schutz PU Siegel zu bevorzugen. Nur für die professionelle Anwendung.

- Empfohlen im HealthCare-Bereich zur Reinigbarkeit und optimierten Desinfektion. Zur Erfüllung der Anforderungen nach TRBA 250 und DIN 13063.
- Reduziert die Schmutzhaftung und den Pflegeaufwand.
- Hervorragender Verlauf und Haftung. Anwendungssicher im Auftrag.
- Geprüft nach EN 16165-B (früher DIN 51130), Rutschklasse R9. (extramatt)
- Geruchsarm. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach AgBB-Richtlinien. abZ-Nr. Z-157.20-69 (Deutschland)

Erhältliche Glanzgrade (60°):

seidenmatt (10-20) / Crosslinker A Mischungsverhältnis 5:1.

extramatt (5-10) / Crosslinker A Mischungsverhältnis 5:1.

seidenglänzend (30-50) / Crosslinker A Mischungsverhältnis 4:1.

Untergründe:

- PVC / LVT mit fester Verklebung zum Untergrund. (***)
- Linoleum
- Kautschuk / Gummi
- Epoxy-Verlaufsbeschichtungen / PU-Verlaufsbeschichtungen
- Holz- und Korkfußböden nach Grundierung. Grundierungsoptionen: eukula classic prime 200 / G 200 A / eukula oil 1+FS, 2K mit eukula master FS / eukula color oil FS, 2K mit eukula master FS.
- Nach Gestaltung des Untergrunds mit Dr. Schutz PU Color.
- Nichtsaugende Stein- und Fliesenuntergründe nach Grundierung mit Dr. Schutz Superbond.
- Zementäre Sichtspachtelmassen soweit von uns getestet und freigegeben. Gegebenenfalls nach der Grundierung mit Dr. Schutz Primer für Sichtspachtelböden. Geprüft auf Brandverhalten nach EN 13501 Klasse A2(fl)-s1. (*)

Die Eignung für Sicherheitsbeläge, schwimmende Beläge, stärker strukturierte Oberflächen und Noppenböden ist vorab objektspezifisch zu klären. Beachten Sie die objekt- und belagsspezifischen Aufbauempfehlungen unter www.dr-schutz.com.

Die Kombination mit Dr. Schutz Adds ist möglich und erweitert den Anwendungsbereich:

- Duro Plus L Add führt zu einer verstärkten Mattierung und härterer Oberfläche.
- R10 Antislip Add im Finishauftrag führt zu einem deutlich rutschhemmenden Effekt.

PU Anticolor

- R11 Antislip Add strukturiert die Oberfläche stark für hohe Rutschhemmung.
 - Decelerator Add verlängert die offene Zeit auf der Fläche.
 - Flex Add für weiche PU-Gießbeschichtungen und sonstige stärker punktelastische Untergründe mit Shore D < 60.
- Es gelten zusätzlich die Produktinformationen der vorgenannten Produkte.

2. ANWENDUNG

Gut aufschütteln. Crosslinker dem Stammlack sorgfältig und gleichmäßig untermischen, nach einer Reifezeit von ca. 10 Minuten nochmals mischen. Nicht mehr amischen, als innerhalb von 2 Stunden verbraucht wird. Bei mindestens 15 °C auf den anwendungsgerecht vorbereiteten Untergrund (Beachten Sie unsere Technische Information „Vorbereitung von Untergründen“) gleichmäßig mit der Dr. Schutz Aquatop Rolle aufbringen.

Hinweise:

- Der Untergrund muss fachgerecht vorbereitet sein. Er muss in sich tragfähig sein, frei von Pflegemittelresten und nicht-haftenden Altbeschichtungen, und sich in einem angerauten, sauberen, trockenen, öl-, wachs- und staubfreien Zustand befinden. (**)
- Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser. Ausgehärtete Lackreste können nur mechanisch entfernt werden. Wir empfehlen stets den Einsatz neuer trockener Lackrollen.
- Boden- und Materialtemperatur dürfen während der Applikation und Trockenzeit nicht unter +15°C liegen. Optimale Bedingungen sind im Bereich von 18-25 °C gegeben.
- Die Regeln des Fachs sind zu beachten.

3. VERBRAUCH

Auf nicht-saugendem, aber porigem sowie stärker angerautem Untergrund 2 Schichten mit pro Schicht 50 ml/m². (Beispiel: offenporiges Linoleum, Beläge mit Verschleiß im Renovierungsprozess)

Auf nicht-saugendem, nicht-angerautem Untergrund 1 Schicht mit 100 ml/m². (Beispiel: Nachversiegelung neuer Beläge mit intakter werkseitiger Vergütung)

Auf saugendem Untergrund (Holz, Beton, Sichtspachtelboden) nach geeigneter Grundierung 2 satte Schichten mit ca. 100 ml/m² (10 m²/l) pro Schicht.

4. TROCKENZEIT

Vorsichtig begehbar und weiterbearbeitbar nach Verdunstung des Wassers (1-3 Stunden). Bei längerer Zwischentrocknung als 48 Stunden muss ein vollflächiger Mattierungsschliff erfolgen. Vorsichtig nutzbar 12 Stunden nach Trocknung der letzten Schicht. Nach 24 Stunden ist bereits ca. 80% der Strapazierfähigkeit erreicht. Nach 7 Tagen ist die volle Strapazierfähigkeit des Produktes gegeben.

Hinweise:

- Niedrige Temperaturen, erhöhte Luftfeuchtigkeit und schlechte Lüftung können die Trockenzeit nachhaltig verlängern.

PU Anticolor

- Die Verdunstung des Wassers kann durch Luftbewegung beschleunigt werden. Wir empfehlen hierzu unseren Trocknungsventilator Dr. Schutz TG1.
- Die Fläche darf in den ersten drei Tagen nicht feucht gewischt werden.
- Auf das Auslegen von Teppichen in den ersten 10-14 Tagen verzichten. Möbel vorsichtig einbringen.
- Abdeckungen zum Schutz bei weiteren Arbeiten sollten möglichst frühestens nach 3 Tagen eingebracht werden. Wir empfehlen das atmungsaktive und rutschgeschützte Dr. Schutz Protect Fleece.

5. REINIGUNG & PFLEGE

Empfohlenes Produkt zur Unterhaltsreinigung: PU Reiniger

In Bereichen, in denen aufgrund hoher Beständigkeitseigenschaften sowie zum Erhalt spezifischer Oberflächeneigenschaften nicht konventionell gepflegt werden kann, können Verschleißerscheinungen, wie Verkratzungen oder Verfärbungen, eine partielle oder vollflächige Sanierung des Siegelfilmes durch erneuten Siegelauftrag als Pflegemaßnahme erforderlich werden lassen. Es wird immer eine Sanierung abgeschlossener Teile empfohlen.

Falls eine konventionelle Pflege gewünscht ist, empfehlen wir je nach Glanzgrad Dr. Schutz Vollpflege oder Dr. Schutz Bodenglanz.

In Bereichen starker abrasiver Einwirkung (z.B. Stuhlrollen, Sandeintrag, ...) sind vorbeugende Maßnahmen (z.B. geeignete Schutzmatten, Sauberlaufzonen) vorzunehmen. Diese Bereiche müssen intensiv gepflegt werden bzw. es muss eine frühzeitige Sanierung in Abhängigkeit der Einwirkung in Betracht gezogen werden.

Beachten Sie unsere belags- und objektspezifischen Pflegeanleitungen unter www.dr-schutz.com.

6. LAGERUNG

Vor Frost schützen. Kühl und trocken lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Mindesthaltbarkeit im ungeöffneten Originalgebinde ab Herstellldatum: 12 Monate. Beachten Sie das aufgedruckte Herstellldatum.

Bei Wärmewechsellagerung und in Anbruchgebinden können sich Antrocknungen bilden. Diese vor Gebrauch absieben.

7. TECHNISCHE DATEN

Inhaltsstoffe: Wasser / Polyacrylat / Polyurethan / Glycolether / Kieselsäuren / Wachse / Additive / Konservierungsmittel

Decopaint 2004/42/IIA(j)(140)140 / GISCODE W3/DD+ (2K-Wassersiegel, VOC 5-15%, NMP-frei)

ADR/RID: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

CLP/GHS:

Stammlack: nicht kennzeichnungspflichtig. UFI: XQ30-X0F3-Q009-8K4W seidenmatt / 30J0-D0EN-6000-TGFW extramatt / 0410-R0R6-H00F-EANY seidenglänzend

Crosslinker: GHS07, Achtung. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. UFI: NS30-F04H-000S-XWQY Weitere Angaben zu Kennzeichnung und sicherem Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

PU Anticolor

Auch bei Verwendung schadstoffarmer Produkte die üblichen Vorsichtsmaßnahmen einhalten. Von Kindern fernhalten. Restentleerte Gebinde können mit dem Hausmüll bzw. der Wertstoffsammlung entsorgt werden.

8. BESONDERE HINWEISE

- Angemischte 2K-Produkte können Kohlendioxid und Druck entwickeln. Niemals 2K-Mischungen dicht verschließen, Berstgefahr!
- Beachten Sie den Chargenaufdruck. Nur Produkte gleichen Chargenaufdrucks in einer Schicht verarbeiten. Bei unterschiedlichen Chargen Produkt vor der Verarbeitung in einem separaten Behälter vermischen.
- Alle Angaben bei 23°C/50% rH/ 3-facher Luftwechsel pro Stunde. Die Bedingungen vor Ort können abweichen und veränderte Ergebnisse begründen.
- Bitte beachten: Farbige Produkte (Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel etc.) schnellstmöglich vom Siegelfilm entfernen. Je länger die Einwirkzeit von aggressiven färbenden Chemikalien ist, desto eher und stärker können diese einwandern und Flecken hinterlassen, die abhängig von Fleckenart und Einwirkzeit manchmal nicht mehr vollständig beseitigt werden können. Deshalb Flecken unverzüglich mit Dr. Schutz Elatex behandeln und wie folgt vorgehen: Flüssige Farbreste vorab mit saugfähigen Tüchern abtupfen. Den Fleck mit Dr. Schutz Elatex einsprühen, 5 Minuten einwirken lassen. Den Fleck mit einem weichen Tuch durch Tupfen vom Rand zur Fleckenmitte hin lösen. Nicht reiben. Mit klarem Wasser nachbehandeln.
- Ist objektspezifisch eine spezifische Beständigkeit zu gewährleisten (z.B. gegen Desinfektionsmittel, Färbeprodukte oder Chemikalien), empfehlen wir entsprechende Vorversuche mit den vor Ort eingesetzten Präparaten.
- Bei dauerhafter oder wiederkehrender Einwirkung aggressiver Einflüsse (z.B. Handdesinfektionsmittelspender, Reifen, Stuhlrollen, ...) empfehlen wir Schutzunterlagen.
- Bei Fußbodenheizung gelten die Hinweise der Belagshersteller.
- Die Eignung für schwimmend verlegte Beläge ist durch den Prozess und das dabei zur Anwendung kommende Wasser zu hinterfragen.
- Lichtzersetzliche Untergründe (EP, Kautschuk) können in stark lichtdurchfluteten Bereichen unter einem Klarlack abbauen, was vereinzelt zum Verlust der Lackhaftung führen kann. Wir empfehlen daher in diesen Fällen die lichtdichte Lackierung mit PU Color.
- (****) Die Anwendung auf chlorfreien Vinylbelägen, sogenannten Polyolefinbelägen, ist nicht sicher zu gewährleisten.

9. QUERVERWEISE

Unsere folgenden Veröffentlichungen in ihrer aktuellen Form gelten als Bestandteile dieses Merkblattes:

- Allgemeine Hinweise zur Anwendung von Dr. Schutz Oberflächenprodukten.
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- (*) Beachten Sie die Technische Information 300 "Versiegelung von Sichtspachtelböden".
- (**) Beachten Sie die Technische Information 002 „Vorbereitung von Untergründen“. www.dr-schutz.com / Die angeführten Drucksachen, sowie diese Produktinformation in ihrer aktuellen Form, sind verfügbar über die homepage oder auf Anfrage bei unten angeführter Adresse.

PU Anticolor

Dr. Schutz - We Care About Floors

Hauptsitz
Deutschland

Dr. Schutz GmbH
Holbeinstraße 17
53175 Bonn
Deutschland

tel +49 (228) 95352-0
fax +49 (228) 95352-29
email: zentrale@dr-schutz.com
www.dr-schutz.com

Schweiz

Reinwall GmbH
9500 Wil, Suisse
Werksvertretung Schweiz und
Liechtenstein:
Floor Concept GmbH

tel +41 (44) 5334500
fax +41 (44) 5334501
email: info@floorconcept.ch
www.floorconcept.ch

Österreich

Kontakt: Michael Neubauer

tel +43 (664) 3562985
fax +43 (463) 265526-8178
email: mne@dr-schutz.com

Unsere vorstehende anwendungstechnische Beratung erfolgt nach bestem Wissen und dem neuesten Stand der Technik. Daher werden bei der Benutzung unserer Produkte unter sorgfältiger Beachtung der angegebenen Anwendungshinweise sowie der von uns vorgeschlagenen Vorgehensweise auf den Materialien, für die diese Produkte bestimmt sind, Schäden nicht entstehen. Die Verwendung unserer Produkte erfolgt jedoch außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten, unterliegt Ihrer eigenen Verantwortung und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Unsere Beratungshinweise sind deshalb unverbindlich und können - auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter - nicht als Haftungsgrundlage uns gegenüber geltend gemacht werden. Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien und Normen sowie die anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.